

## **Gebet in der Coronakrise (nach Johannes Hartl)**

*Herr,  
wir bringen Dir  
alle Erkrankten  
und bitten um Trost und Heilung.*

*Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden  
und tröste jene, die jetzt trauern.*

*Schenke den Ärztinnen und Ärzten, Forscherinnen und Forschern Weisheit und Energie  
und allen Pflegenden Kraft in dieser extremen Belastung.*

*Für die Verantwortlichen in der Politik und in den Gesundheitsämtern bitten wir um  
Besonnenheit.*

*Wir beten für alle, die in Panik sind  
und für alle, die von Angst überwältigt sind,  
für alle Erkrankten  
und für alle, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten:  
um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht.*

*Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen,  
sich einsam fühlen, niemanden umarmen können:  
Berühre Du ihre Herzen.*

*Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwilt,  
dass die Zahlen zurückgehen,  
dass Normalität wieder einkehren kann.*

*Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit.  
Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist,  
dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles kontrollieren können.*

*Stärke unseren Sinn dafür, dass Du allein ewig bist,  
dass im Leben so vieles unwichtig ist, was oft so laut daherkommt.*

*Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen und stärke  
unser Vertrauen.*

*AMEN.*

## **Vaterunser**

*Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute,  
und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
AMEN.*